

Schlußübung der Freiw. Stadtfeuerwehr Voitsberg

Die Freiwillige Stadtfeuerwehr Voitsberg wurde am vergangenen Samstag nachmittag zu einer Abschlußübung für das Jahr 1969 gerufen. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg erhielten die Mitteilung, daß das Gebäude der Landwirtegenossenschaft in der Bahnhofstraße in Voitsberg in Flammen stehe. Rasches Eingreifen der Feuerwehr konnte noch wertvolles Gut „retten“ und ein „Übergreifen der Flammen“ auf umliegende Objekte verhindern.

Wenige Minuten nach der Alarmierung der Männer der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg, waren diese auch bereits beim angenommenen Brandplatz, um den „Brand“ mit allen zur Verfügung stehenden feuerwehrtechnischen Mitteln, aber auch mit der ganzen Einsatzkraft und Einsatzwilligkeit jedes Einzelnen zu bekämpfen.

Der Tankwagen kam unverzüglich zum Einsatz. Eine weitere Gruppe verlegte sofort die Schläuche zu dem in der Nähe befindlichen Hydranten, um verstärkt eingreifen zu können. Inzwischen begaben sich im Laufschrift mit Schläuchen ausgerüstet, mehrere Männer zu der zirka 300 Meter entfernt gelegenen Kainach, um mit diesen großen Wasserreserven dem „Brand“ ein noch rascheres Ende zu setzen. Aufgestellte Scheinwerfer, mit einem Aggregat betrieben, ermöglichten ein gezieltes Vorgehen der Wehrmänner bei der Durchführung der schweren Arbeit.

Binnen kürzester Zeit gelang es den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg, den angenommenen Brand den Garaus zu machen und eine noch größere Katastrophe zu verhindern.

Der Übung wohnten als Ehrengäste u. a. Bürgermeister ORR Dr. Hubert Kravcar und Bezirksfeuerwehrkommandant Karl Strablegg sowie Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Voitsberg und Mitglieder der Werksfeuerwehr „Oberglas“ Voitsberg bei.

Wehrhauptmann Franz Gehr erstattete dem Bürgermeister die Meldung über die erfolgreich durchgeführte Brandbekämpfung und den Abschluß der Übungstätigkeit für das Jahr 1969. Er teilte mit, daß während der Wintermonate zwar die Übungstätigkeit eingestellt wird, die Wehr-

mitglieder jedoch auf anderen, ebenso wichtigen Gebieten, in Form von Schulungen Unterweisungen und Instruktionen erhalten.

Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar richtete an die Wehrmänner der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg namens der Stadtgemeinde Worte des Dankes und der Anerkennung für ihre stete Einsatzbereitschaft und für die hervorragende Schlagkraft. Er führte aus, daß es für die Bewohner des Großraumes Voitsberg von beruhigender Wirkung sei, zu wissen, daß eine jederzeit einsatzbereite und mit allen technischen Errungenschaften ausgerüstete Wehr bereit steht, um Katastrophenfälle abzuwehren bzw. bei Eintreten solcher sie mit aller Intensität zu bekämpfen.

Seinen Kurzausführungen war ferner zu entnehmen, daß die Freiwillige Stadtfeuerwehr in nächster Zeit wieder ein Tanklöschfahrzeug mit einem Fassungsraum von 4000 Litern erhält, wodurch die Schlagkraft noch verstärkt wird.

Darüber hinaus gab er seiner Freude Ausdruck, daß die Freiwillige Stadtfeuerwehr Voitsberg eine beachtliche Anzahl junger Mitglieder aufweisen kann.